



## Das europäische Problemkind: Italien:



GABOR STEINGART

### DAS MORNING BRIEFING

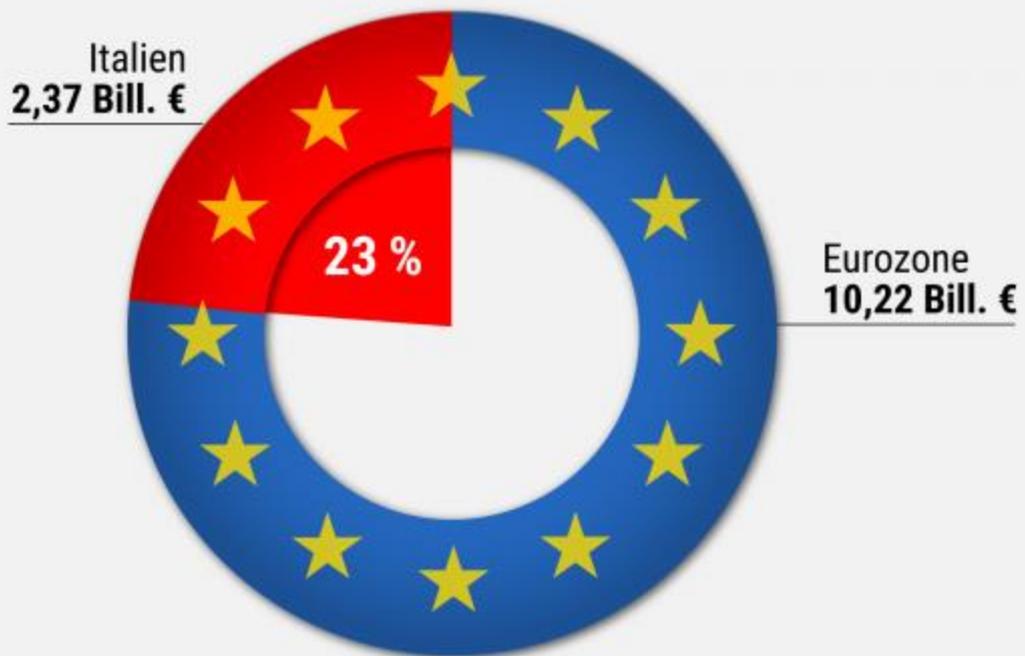
27.06.2019

**Barack Obama** und **Jean-Claude Juncker** haben eines gemeinsam: Die beiden zogen rote Linien, auf deren Einhaltung sie dann nicht bestanden. Der Amerikaner drohte mit Intervention, falls **Syriens Herrscher Baschar al-Assad** Chemiewaffen gegen die eigene Bevölkerung einsetzen sollte. Mehrere Chemieattacken erfolgten, die Intervention nie. Amerika war gegenüber dem syrischen Diktator in die Knie gegangen.

Juncker drohte, wegen der **hohen Staatsverschuldung Italiens** ein Defizitverfahren zu starten. Doch der Drohung folgten bis heute keine Taten. Die Italiener haben sich an Junckers Empörung gewöhnt wie die Kuh an die Fliege: Auch die ist lästig, aber ungefährlich. **Es gibt viele Wege, seine Reputation zu verlieren. Der Verrat eigener Prinzipien ist der sicherste.**

# Italien: Ein europäisches Problemkind

Kumulierte Staatsschulden der Eurozone gegenüber Italien 2019, in Billionen Euro



Infografik: Media Pioneer

Quelle: EU-Kommission

Die Vorgaben des **Maastricht-Vertrages** werden von Italien seit Jahren ignoriert. Der Staat lebt, als gebe es kein Morgen. Mittlerweile fallen rund 23 Prozent der gesamten Staatsschuld der Euro-Zone in Italien an, ohne dass eine Kurskorrektur in Rom auch nur angedacht wird. Die Regierung marschiert konsequent in Richtung Schuldenstaat:

- ▶ Die dem Wähler versprochene **Steuersenkung** kommt.
- ▶ Die soziale **Mindestsicherung** wird eingeführt.
- ▶ Bei der Herabsetzung des **Mindestrenteneintrittsalters** soll es keine Abstriche geben.
- ▶ Die Steuergesetze werden weiterhin mit großer Laxheit vollstreckt, so

dass **Schwarzarbeit und Steuerbetrug** boomen.



Lediglich verbal geht man auf die Forderungen der EU-Kommission ein. Alle politische Raffinesse wird darauf verwandt, die Brüsseler Elite zu täuschen:

- ▶ Auf dem Papier plant man höhere **Steuereinnahmen** und große **Privatisierungserlöse**. Arthur Schopenhauer würde sagen: „Die Welt als Wille und Vorstellung.“
- ▶ Der teilstaatlichen **Förderbank Cassa Depositie Prestiti** will man eine Sonderdividende in Höhe von 800 Millionen Euro abknöpfen. So soll der Anschein einer seriösen Haushaltsplanung erweckt werden.

► Auch die **Olympischen Winterspiele 2026**, die in Mailand und an weiteren italienischen Standorten geplant sind, werden bereits auf der Habenseite verbucht. Sie sollen dem Staat fünf Milliarden Euro bringen.

► Die Regierung verspricht der EU-Kommission offiziell eine **Mehrwertsteuererhöhung** zum Ausgleich der Mehrausgaben. Nur: **Vizepremier und Lega-Chef Matteo Salvini** lehnt in Interviews genau diese Steuererhöhung kategorisch ab.

Wenn **Zahlenakrobatik** eine olympische Disziplin wäre, Italien hätte eine Goldmedaille verdient. Und die EU-Kommission? Hat das Defizitverfahren erst in dieser Woche wieder mit routinierter Lässigkeit vertagt. Juncker traut sich nicht mal, einen formalen Antrag zur Eröffnung des Verfahrens zu stellen.

Macron und Merkel lassen ihn gewähren. Die beiden sind professionell nachsichtig, weil sie die italienischen Jettons beim Posten-Roulette in Brüssel derzeit gut gebrauchen können. Wir lernen und staunen: **Alles kann man heutzutage kaufen, womöglich auch einen neuen EU-Kommissionspräsidenten.**



### Jetzt kostenlos das Morning Briefing abonnieren!

Ab heute starten wir gemeinsam in den Tag.  
Lesen oder hören Sie täglich das Morning Briefing als Newsletter oder als Podcast.  
Präzise. Humorvoll. Und garantiert unabhängig.  
Ich freue mich auf Sie.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gabor Steingart'.

<https://www.gaborsteingart.com/newsletter-abonnieren/>